

856 938 246

Friedrich-Ebert-Stiftung

Wirtschafts- und Sozialpolitik

Arbeitskreis Arbeit-Betrieb-Politik

Arbeitnehmerpolitik zwischen Wunsch und Wirklichkeit

Beschäftigungsfördernde Lohnpolitik und deutscher Mindestlohn

Diese Publikation basiert auf zwei Veranstaltungen des Arbeitskreises Arbeit-Betrieb-Politik in der Gesprächsreihe „Arbeitnehmerpolitik zwischen Wunsch und Wirklichkeit“ zum Thema „Möglichkeiten und Grenzen einer beschäftigungsorientierten Arbeitsmarkt- und Lohnpolitik im Zeitalter der Globalisierung“ am 9. März 2006 und „Der gesetzliche Mindestlohn vor seiner Einführung in Deutschland“ am 22. Juni 2006 in Berlin.

Verfasser: **Ralf Greifenstein**, Sozialwissenschaftler, Meschede

Inhalt	Seite
Vorwort.....	5
auf einen Blick.....	6
1. Globalisierung, Arbeitsmarktprobleme und prekäre Erwerbstätigkeit im Niedriglohnsektor	8
1.1 Herausforderungen im Wandel der Arbeitswelt: ein Trendüberblick	9
1.2 Möglichkeiten und Grenzen beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitischer Reformen	11
1.3 Die Suche nach neuen Beschäftigungschancen im Niedriglohnsektor	13
2. Ende der Verzichtsstrategie oder weiterhin Zurückhaltung – Dispute über den Königsweg in der beschäftigungsorientierten Lohnpolitik	18
2.1 Konzeptionelle Einsichten in die beschäftigungsorientierte Lohnpolitik.....	18
2.2 Ein Katalog beschäftigungspolitischer Aufgaben.....	21
3. Mindestlohn in Deutschland: existenzsichernde Aussichten für die Arbeitnehmer?	26
3.1 Argumente, Konzeption und Folgenabschätzung	26
3.2 Mindestlohnregelungen in Europa	30
3.3 Orientierungen für einen deutschen Mindestlohn	37
4. Eine Perspektive am Arbeitsstandort Deutschland.....	41
Referenten, Gesprächspartner, Moderator	43
Zum Arbeitskreis Arbeit-Betrieb-Politik.....	44